



Bild 1: Schörghuber bietet Wohnungseingangstüren für jedes Budget und jede Anforderung mit vielfältigen Ausstattungs- und Gestaltungsmöglichkeiten.

Schörghuber Wohnungseingangstüren Für jede Anforderung und jedes Budget

Welche technischen Anforderungen eine Wohnungseingangstür (WET) erfüllen muss, war bis vor kurzem nicht eindeutig geregelt. Mit der im September 2019 eingeführten DIN SPEC 18105 wurde nun ein Standard festgelegt. Schörghuber antwortet darauf mit einem eigens entwickelten WET-Programm, das seit Januar 2020 zur Verfügung steht. Mit den drei Varianten „Basic“, „Komfort“ und „Exklusiv“ ist es auf unterschiedliche Budgets und Funktionsansprüche ausgelegt.

Welche Kriterien Türen erfüllen müssen, die von Hausfluren oder Treppenhäusern in Wohnungen führen, und welche Art von Türen überhaupt für solche Anwendungen geeignet sind, ist seit September 2019 in der DIN SPEC 18105 festgelegt. Für den Planer bietet die neue Richtlinie Orientierungshilfe und dementsprechend großen Mehrwert. Der Vorteil ist, dass sie empfehlend auf die Funktionseigenschaften wie Brand-, Rauch-, Schall- und Einbruchschutz eingeht. Dank der neuen Norm können Planer diese Kriterien nun auch für Wohnungseingangstüren (WET) einordnen. In der Umsetzung braucht es aber Türtypen, die genau auf diese normativ geregelten Anforderungen ausgelegt sind. Daher hat Schörghuber drei spezielle WET-Modelle entwickelt.

Die neue WET-Serie von Schörghuber umfasst die Typen „Basic“, „Komfort“ und „Exklusiv“. Alle drei Varianten bestehen aus einer hochwertigen Vollspaneinlage und sind einbruchhemmend, schallschutzoptimiert und entsprechen standardmäßig der Klimaklasse III.

Die WET „Basic“ erfüllt als preisgünstigste Variante die Basisanforderungen einer Wohnungseingangstür in der Schallschutzklasse 2. Für den Einbruchschutz gilt bei der „Basic“ die Klasse RC 2. Die Schörghuber WET „Komfort“ mit 50

mm Türdicke ist mit den gleichen Hauptfunktionen wie „Basic“ ausgestattet, entspricht aber zusätzlich der Beanspruchungsgruppe 4 („E“ Extrem) und weist hinsichtlich Zargen, Abmessungen, Oberflächen und Zubehörteilen wie etwa ein Sicherungsbolzen oder ein selbstverriegelndes Panikschloss ein größeres Spektrum an Ausstattungsmöglichkeiten auf. Wenn gewünscht, kann die WET „Komfort“ in der Schallschutzklasse 3 und in T30 Brandschutz und Rauchschutz geliefert werden. Die Schörghuber WET „Exklusiv“ hat eine Türdicke von 70 mm und erfüllt standardmäßig die Schallschutzklasse 3 sowie die Widerstandsklasse RC 3. Wie auch der Typ „Komfort“ entspricht die „Exklusiv“ der Beanspruchungsgruppe 4 und steht in vielen Gestaltungsvarianten zur Verfügung. Je nach Ausstattung können die Modelle „Komfort“ und „Exklusiv“ auch zertifiziert barrierefrei ausgeführt werden. Für den eiligen Bedarf können zudem bestimmte Ausführungen dieser beiden Modelle auch aus dem Schörghuber Schnellschuss-Programm geliefert werden.

Das Schörghuber WET Programm eignet sich für den Neubau wie auch für Sanierung und Renovierung. Kombinierbar sind die „Komfort“ und „Premium“ Variante unter anderem auch beispielsweise mit den Schörghuber Sanierungszargen. So müssen in diesem Fall die alten Zargen nicht extra ausgebaut werden. Alle drei Schörghuber WET-Türentypen sind einflügelig und ohne Lichtausschnitte erhältlich.

Die Konfiguration der Türen erfolgt über die Software FormCalc. Die übersichtliche Vorauswahl erleichtert die Bearbeitung und minimiert den planerischen Aufwand. Neben diesen Vorteilen sind die Wohnungseingangstüren aus dem WET-Programm auch zu attraktiven Preisen erhältlich – bei gleichzeitiger Gewährleistung großer Tüervielfalt und zahlreicher Kombinationsmöglichkeiten.

(3.439 Zeichen inkl. Leerschläge)



Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke
Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers
Telefon: +49 5204 915-282

Sophie Eiling
Telefon: +49 5204 915-5284

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:
www.schoerghuber.de/presseforum

Bilder und Bildunterzeilen:



Bild 2: Die drei unterschiedlichen Schörghuber Wohnungseingangstüren „Basic“, „Komfort“ und „Exklusiv“ bieten unterschiedliche Funktionsausstattungen und können um verschiedene Zusatzkomponenten ergänzt werden.



Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers

Telefon: +49 5204 915-282

Sophie Eiling

Telefon: +49 5204 915-5284

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:

www.schoerghuber.de/presseforum



Schörghuber Spezialtüren KG

Lisa Modest-Danke

Telefon: +49 5204 915-167

Verena Lambers

Telefon: +49 5204 915-282

Sophie Eiling

Telefon: +49 5204 915-5284

E-Mail: pr@schoerghuber.de

Download Texte und Bilder:

www.schoerghuber.de/presseforum

Bild 3: Die Konfiguration der Türen erfolgt in der Software FormCalc mithilfe einer eigens entwickelten WET-Maske. Diese erleichtert die Bestimmung des richtigen Modells und erlaubt dem Anwender gleichzeitig, zwischen verschiedenen Designs, Funktionen und Zusatzkomponenten zu wählen.

Fotos: Schörghuber